



Was ist ein Kaltblüter?

Kaltblüter sind kräftige Arbeitspferde. Sie können schwere Wagen ziehen. Warmblüter haben einen leichteren Körperbau. Sie sehen elegant aus und sind zum Reiten da.

Haben Warmblüter warmes und Kaltblüter kaltes Blut?

Nein. Das Blut hat bei allen Pferden die gleiche, warme Temperatur. Die Kaltblüter heißen deshalb so, weil sie ein ruhiges Wesen haben. Die Warmblüter sind temperamentvoll.

1. Lies aufmerksam, laut oder leise.
2. Lies ein zweites Mal still und markiere mit einem Leuchtstift wichtige oder schwierige Wörter.

Die Familie „Pferd“

Das weibliche Pferd heißt Stute. Das männliche Pferd ist der Hengst.

Das Pferdekind nennen wir Fohlen.

Die Stute kann ein Fohlen pro Jahr zur Welt bringen. Das Fohlen steht schon eine halbe Stunde nach der Geburt auf eigenen Beinen.

Kleine Pferderassen nennen wir Ponys.

Der Rappe ist ein schwarzes Pferd, der Schimmel ist ein weißes.

Aufgaben

1. Lies die Info-Texte aufmerksam. Beantworte dann die Fragen in der Fragenkartei (Seite 36).
Schreibe in ganzen Sätzen. Kontrolliere und korrigiere eventuelle Fehler sofort.



2. Die Pferde haben verschiedene Abzeichen am Kopf. Danach werden sie benannt:

a) Stern, b) Schnippe, c) Blesse

Mir gefällt der Stern am besten. Und dir? Suche dir ein Pferd aus und zeichne das ganze Pferd in dein Heft. Achte auf das richtige Abzeichen am Kopf. Gib deinem Pferd einen Namen.

3. Welche Wörter hast du auf der Vorderseite angestrichen? Schreibe sie hier auf.
Sprich einen ganzen Satz mit jedem deiner Wörter!
